



Mario Voigt

Ministerpräsident des Freistaates Thüringen

Grußwort des Thüringer Ministerpräsidenten Mario Voigt zur Messe „SUHL 2026“

Herzlich willkommen zur Messe „SUHL 2026 – BAUEN–WOHNEN–ENERGIE“. Sie ist ein echter Impulsgeber für den Bausektor. Seit 22 Jahren bringt diese Messe private Bauherren, Fachleute und Unternehmen aus der Branche zusammen. Als größte ihrer Art in Südthüringen ist sie ein wichtiger Treffpunkt für Handwerk, Bauwirtschaft und Mittelstand. Hier werden neue Lösungen vorgestellt, Erfahrungen ausgetauscht und konkrete Vorhaben auf den Weg gebracht.

Dabei zeigt sich zugleich die besondere Stärke unserer mittelständischen Handwerksbetriebe: Sie sind das Rückgrat unserer Wirtschaft. Sie verbinden Erfahrung mit neuen Ideen, Qualität mit Verlässlichkeit und Traditionsbewusstsein mit Innovationskraft.

Damit diese Stärke wirken kann, muss auch der politische Rahmen stimmen. Bauen einfacher zu machen, steht für die Thüringer Landesregierung deshalb weit oben auf der Agenda. Wir vereinfachen Verfahren, bauen Bürokratie ab und treiben den digitalen Bauantrag voran. Mit dem entstehenden Kompetenzzentrum Holzbau Thüringen in Suhl stärken wir zudem moderne Baustoffe, Innovation und regionale Wertschöpfung.

Bauen schafft Wohnraum, sichert Arbeit und eröffnet Perspektiven – für Familien, Unternehmen und ganze Regionen. Diese Messe macht sichtbar, wie viel Kompetenz dafür in Thüringen vorhanden ist. Und sie zeigt: Im Grünen Herzen Deutschlands wird nicht nur für die Zukunft gebaut. Hier steckt auch die Kompetenz für das Bauen der Zukunft.

Ich danke allen Ausstellerinnen und Ausstellern, den Organisatoren und Mitwirkenden für ihr Engagement. Allen Besucherinnen und Besuchern wünsche ich informative Messetage, gute Gespräche und viele Ideen, aus denen konkrete Projekte für Thüringen entstehen.

Ihr

Mario Voigt
Ministerpräsident des Freistaates Thüringen